

Bienen- und Naturlehrpfad

Auf dem rund 30 Minuten dauernden Rundweg werden Ihnen auf 14 Informationstafeln die heimische Natur und die Welt der Bienen näher erklärt.



Informationstafeln und ihre Beschreibung

1. Geofeld
2. Jagd
3. Wald
4. Ameisen
5. Wildbienen
6. Blumenwiese
7. Klotzbeutle
8. Die Imkerin
9. Die Honigbiene
10. Bienenleistung
11. Bienenwunder
12. Bienenhonig
13. Bienenenzyme
14. Mutterkuhhaltung

Wer Echten Deutschen Honig vom Imker kauft unterstützt somit auch die Leistung der Bienen für unsere heimische Umwelt.

Die Gemeinde Kirchberg i. Wald errichtete in Zusammenarbeit mit dem Imkerverein Regen und dem Kreisverband Imker Regen ein Lehr- und Informationszentrum für Bienenzucht, das „Haus der Bienen“

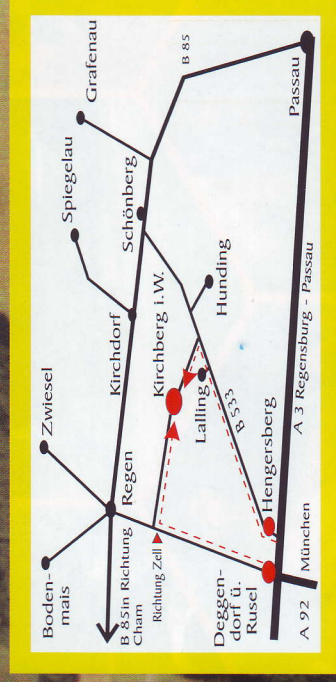
sowie den Bienen- und Naturlehrpfad um den Kirchenberg.

Öffnungszeiten:
Führungen: jeweils
Januar bis Oktober
donnerstags 14,30 Uhr
November/Dezember
auf Anfrage!

Touristikinfo:
Gemeinde Kirchberg i. Wald
Rathausplatz 1
94259 Kirchberg i. Wald
Tel. (0 99 27) 94 00 28
Fax (0 99 27) 10 43
Anfahrt: Klosterweg 3 zum
Haus der Bienen

E-Mail:
touristikinformation@
kirchbergimwald.de

Internet:
www.kirchbergimwald.de
www.tourismus.kirchberg
imwald.de



Herausgeber: Gemeinde Kirchberg i. Wald
Rathausplatz, 94259 Kirchberg i. Wald
Gesamtherstellung: Holler-Druck

Das „Haus der Bienen“ sowie der Bienen- und Naturlehrpfad wurden gefördert aus Mitteln der Europäischen Gemeinschaft (Europäischer Ausrichtungs- und Garantiefonds für Landwirtschaft)



Willst du
Gottes Wunder sehen ...



...musst du
zu den Bienen gehen

„Haus der Bienen“
mit Bienen- und Naturlehrpfad
in Kirchberg i. Wald

Haus der Bienen

Dem Besucher wird unter sachkundiger Führung eines Imkers Einblick in die wunderbare und geheimnisvolle Welt der Bienen ermöglicht.

Den Imkern dient das „Haus der Bienen“ als Tagungsstätte und Schulungszentrum.

Übrigens, wussten Sie schon, dass die Bienen eines Volkes 16 Millionen Blüten aufsuchen müssen, um 1 Glas (500 g) „Echten Deutschen Honig“ zu sammeln? Dabei legen sie Entfernungen zurück, die dem dreifachen Erdumfang entsprechen.

Rund 1 Million Bienenvölker erzeugen in Deutschland jährlich etwa 15 000 bis 20 000 Tonnen Honig.

Im Bayerischen Wald war die Korbmakerei mit der Waldbiene seit vielen Generationen in allen Dörfern, Weilern und Einöden verbreitet. Heute hat auch hier, wie in der gesamten Bundesrepublik Deutschland, die sanfte Biene der Rasse Carnika Einzug gehalten.

Viel wichtiger ist jedoch die Bestäubungsarbeit, welche die Bienen zur Aufrechterhaltung der Artenvielfalt unserer Kultur- und Wildpflanzen leisten. Im Obstbau steigern die Bienen den Ertrag und die Qualität sogar um das Zehnfache.

Die großen, naturnahe gepflegten Wälder und Wiesen des Bayerischen Waldes bieten den Bienen reichhaltige Nahrung und liefern ausgezeichnet hochwertigen Honig.

Zur richtigen Entspannung im Urlaub gehört auch eine aktive Erholung von Seele und Geist. Neue Eindrücke erhalten, erweckt neue Lebenskraft und stärkt die Gesundheit

Hierfür bieten die unverfälschte Natur des Bayerischen Waldes und die Umgebung von Kirchberg i. Wald die besten Möglichkeiten.

Die Natur blüht auf

Die Zusammenarbeit von Bienen und Pflanzen unter der hegenden Hand des Imkers ist für alle Seiten fruchtbar. Vom sprichwörtlichen Bienenfleiß profitieren wir Menschen und die Natur.

